

Zeitschrift: Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage
Band: 11 (1972)
Heft: 2

Rubrik: Technische Informationen = Informations techniques

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tree Mover erstmals in der Schweiz

Wir haben an dieser Stelle bereits 1969 auf eine amerikanische Baumverpflanzmaschine, den sogenannten Tree Mover, hingewiesen. Erstmals wird nun in der Schweiz, in der Grossbaumschule Hauenstein AG in Rafz, eine vom gleichen Hersteller in Kalifornien entwickelte Baumverpflanzmaschine verwendet.

Es kann mit diesem Gerät ein 600 kg schwerer Baum mühelos in 6 Minuten mit kompaktem Ballen ausgehoben werden. Für die gleiche Arbeit mussten bisher 2–6 Arbeiter während mehr als 4 Stunden eingesetzt werden. Die Qualität des Ballens ist zudem beim Maschinenaushub wesentlich besser als bei der Handarbeit. Der Einsatz eines solchen Gerätes lohnt sich allerdings nur für einen Betrieb mit entsprechendem Arbeitsvolumen, erhöht dessen Leistungsfähigkeit — besonders in den Spitzzeiten — aber ganz wesentlich.

Ein weiterer Tree Mover wurde von der Josef Schneider Gartenbau AG, Allschwil, angeschafft. Es handelt sich dabei um ein Modell, das die Verpflanzung von Bäumen mit einem Stammumfang bis zu 70 cm gestattet.

Diese Firma führte kürzlich eine Aktion durch, bei welcher in allen Gemeinden, die sich dafür angemeldet hatten, kostenlos ein Baum verpflanzt wurde.

Neue Maschinen für den Garten- und Landschaftsbau

Neben Ihrem Rasenpflegemaschinen-Programm (Wheel Horse Kleintraktoren und Rasenmäher)

Tree Mover pour la première fois en Suisse

Nous avons déjà en 1969 attiré dans cette rubrique l'attention sur une nouvelle machine américaine destinée à la transplantation des arbres, la Tree Mover. Cette machine est utilisée pour la première fois en Suisse par la pépinière Hauenstein SA à Rafz. Elle provient du même fabricant californien.

Elle peut déterrer, sans difficulté et en 6 minutes, un arbre de 600 kg et une motte de terre compacte. Ce même travail nécessitait jusqu'à présent une équipe de 2 à 6 ouvriers pendant 4 heures. La qualité du ballot est meilleure que celle d'un ballot extrait à la main. L'utilisation d'une telle machine-outil ne peut être rentable, que si le volume de travail la justifie. Elle augmente alors la productivité de l'entreprise d'une façon notable, surtout en période de pointe saisonnière.

Nouvelles machines pour le jardin et la campagne

La maison Bucher-Guyer SA, 8166 Niederweningen/ZH a montré au printemps 72, outre son programme habituel de machines pour l'entretien des gazons (Wheel Horse petits tracteurs et tondeuses) deux machines américaines absolument nouvelles pour soumettre leurs possibilités

Vorschau auf die öga 72 in Oeschberg-Koppigen/BE**7. Schweizerische Messe für den Garten- und Obstbau**

Rund ein halbes Dutzend Ausstellungen dieser Art sind nun in Oeschberg schon durchgeführt worden. Die heute kurz als öga bezeichnete frühere Maschinen-, Geräte- und Bedarfsartikelschau für den Garten, ins Leben gerufen durch den Beratungsdienst-VSG, zählt heute zu den massgebenden und bedeutenden Technikschaufen für den Gartenbau in Europa.

Ernsthaft ist schon die Standortfrage für diese Ausstellung erwogen worden. Die BEA-Hallen in Bern stünden der öga offen. Da aber bei einer Ver-

legung nach Bern, trotz den sich dort bietenden Vorteilen, der angestrebte Charakter der Ausstellung verlorenginge — die praktischen Demonstrationen im Gelände müssten fallengelassen werden — entschlossen sich die Veranstalter, dem idealen Standort in Oeschberg treu zu bleiben. Es erschien dies um so naheliegender, als die Gemeinde Koppigen in entgegenkommender Weise eine Verbesserung der Wegverhältnisse im Gelände übernommen hat, und auch in der Hallengrupplung wesentliche Verbesserungen vorgenommen werden können. In diesem Zusammenhang sei auch erwähnt, dass die Zeltfläche von 175 m² an der ersten Schau im Jahre 1961 bis zur öga 1970 auf 2612 m² angewachsen ist. Die Zahl der Aus-

steller ist im gleichen Zeitraum von 67 auf 235 angestiegen.

Eine wesentliche Bereicherung erfuhr die Ausstellung durch die Angliederung einer Containerpflanzensschau. Ferner wird auch das Thema Umweltschutz und Naturschutz aufgegriffen. Die Baumfällaktion im Obstbau hat gezeigt, wie naheliegend es ist, diesen Fragen an der öga die gebührende Aufmerksamkeit zu schenken. Besonders wichtig sind schliesslich auch sogenannte Lehrschau für die verschiedenen Fachgebiete. Es wird derartige Veranstaltungen mit Recht eine ganz besondere Bedeutung zugemessen, und sie werden im Ausstellungsprogramm entsprechend berücksichtigt.

Neue BIMBO-Spielstrukturen

Der Frage nach geeigneten Kinderspielplatzgeräten ging die Firma Sportgeräte Otto Hinnen (Lucerne und Alpnachdorf) in den letzten Jahren eifrig nach. Gesucht wurde ein System, das sich einerseits mit der modernen Bautechnik und der umliegenden Natur verbinden lässt, das aber auch andererseits dem Spieltrieb der Kinder keine Hindernisse in den Weg legt. Zudem wurde eine geometrische Einfachheit und Universalität angestrebt. Nach rund einjährigen Entwicklungsstudien stellte Otto Hinnen erst kürzlich seine neuen BIMBO-Spielstrukturen vor. Für den kompletten Aufbau eines Spielgerätes, das beliebig vergrössert und ausgebaut werden kann, werden drei Grundele-

d''utilisation en Suisse.

Une de ces machines est un hachoir à branches: Brush Chipper. L'outil de base est fabriqué dans deux dimensions et soutenu par des remorques de grandeurs différentes.

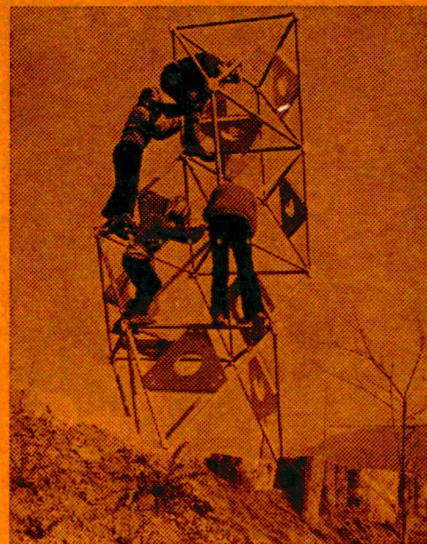
La fraiseuse à souches Strump King, est comme la machine précédente, un produit de la Wayne Manufacturing Co, Californie. Elle permet d'arracher, sans déterrement préalable, des souches d'arbres de n'importe quelle dimension, grâce à une tête porte-fraises orientable et très efficace. Cette machine dotée d'un moteur de commande de deux puissances différentes est conçue sous forme de remorque à un essieu.

Nouvelles structures de jeux BIMBO

Une entreprise spécialisée dans les engins de gymnastique, la maison Otto Hinnen (Lucerne et Alpnachdorf) s'est concentrée au cours des dernières années à produire des engins appropriés pour les terrains de jeux. Il s'agissait en l'occurrence de trouver un système en harmonie avec les derniers progrès en construction et avec le paysage, mais aussi de parvenir à une simplification géométrique et à une certaine universalité.

Après une année de recherche et de développe-

ment, Otto Hinnen vient de présenter dernièrement ses nouvelles structures de jeux BIMBO. Trois éléments fondamentaux sont nécessaires à la construction d'un engin pouvant être agrandi et perfectionné par la suite: une pièce tubulaire, une pièce de jonction et un raccord. Les éléments de base très simples, en métal, trouvent leur utilisation au centre d'une grille d'ordination puisque le projet des structures de jeux repose sur un quadrillage géométrique (cristallographie). Grâce à la simplicité des éléments de base on peut trouver de nombreuses possibilités d'utilisation qui permettent d'adapter l'installation de jeux à l'espace disponible. Des pièces complémentaires permettent tout perfectionnement et agrandissement. D'éventuelles transformations sont possibles, puisque ces engins se composent de trois éléments de base selon le principe des jeux de construction. Le montage de ces éléments ne nécessite aucune connaissance particulière. Quatre heures suffisent pour monter l'engin pour grimper, sans compter toutefois le temps nécessaire pour construire le socle de fixation. Il est possible de remplacer et de compléter à n'importe quel moment, par du bois ou du tissu, les structures existantes. Elles peuvent être livrées peintes ou non, dans ce cas elle feront la joie des enfants qui pourront les peindre eux-mêmes.



mente gebraucht: Rohrstück, Knotenstück und Verbindungsteil. Die einfachen Grundelemente aus Stahl finden ihre Verwendung innerhalb geometrischer Ordnungsgitter, da der Entwurf zu den Spielstrukturen auf der geometrischen Raumgitterung (Kristallographie) basiert.

Durch die drei einfachen Grundelemente entstehen vielfache Verwendungsmöglichkeiten, die die Gelegenheit geben, die Grösse einer Spielanlage den räumlichen Gegebenheiten anzupassen. Mit ergänzenden Teilen kann die ganze Struktur zu einem erweiterten Spielgerät ausgebaut werden. Ebenso leicht gestattet sich ein Umbau, da die Geräte aus den drei Grundelementen im Baukastenprinzip zusammengestellt sind.

Schnell und ohne grosses technisches Können sind die Grundelemente zur Spielstruktur montiert. Für das einfache Klettergerät beträgt die Montagezeit weniger als vier Stunden, wobei allerdings die Bauzeit des Verankerungsfundamentes nicht miteingerechnet ist. Zudem besteht jederzeit die Möglichkeit, die entstandenen Spielstrukturen mit Fremdmaterial — sei dies nun Holz oder Stoff — zu ergänzen und auszubauen. Viel Spass bereitet jeweils den Kindern auch das eigene Bemalen der Strukturen, da diese bemalt und unbemalt geliefert werden können.

ment, Otto Hinnen vient de présenter dernièrement ses nouvelles structures de jeux BIMBO. Trois éléments fondamentaux sont nécessaires à la construction d'un engin pouvant être agrandi et perfectionné par la suite: une pièce tubulaire, une pièce de jonction et un raccord. Les éléments de base très simples, en métal, trouvent leur utilisation au centre d'une grille d'ordination puisque le projet des structures de jeux repose sur un quadrillage géométrique (cristallographie).

Grâce à la simplicité des éléments de base on peut trouver de nombreuses possibilités d'utilisation qui permettent d'adapter l'installation de jeux à l'espace disponible. Des pièces complémentaires permettent tout perfectionnement et agrandissement. D'éventuelles transformations sont possibles, puisque ces engins se composent de trois éléments de base selon le principe des jeux de construction. Le montage de ces éléments ne nécessite aucune connaissance particulière. Quatre heures suffisent pour monter l'engin pour grimper, sans compter toutefois le temps nécessaire pour construire le socle de fixation. Il est possible de remplacer et de compléter à n'importe quel moment, par du bois ou du tissu, les structures existantes. Elles peuvent être livrées peintes ou non, dans ce cas elle feront la joie des enfants qui pourront les peindre eux-mêmes.

Nicht unerwähnt bleibe endlich die Bedeutung der öga für die Gartenbauschule in Oeschberg. Obwohl ihr diese Ausstellung grosse Opfer auferlegt, bietet sie andererseits Kontaktmöglichkeiten mit der Praxis, die von unschätzbarem Wert sind. Lehrkörper und Schüler kommen durch die öga in den Genuss einer sachlichen und umfassenden Information über die technische Entwicklung im Gartenbau. Die öga 1972, erweitert, verbessert und vielfältiger denn je, wird wiederum zweitägig vom 21. bis 22. Juni 1972 durchgeführt. Es ist diese Konzentration auf zwei Tage sicher eine rationelle Lösung für alle Beteiligten und Interessierten, um so mehr als die Ausstellung saisonmässig doch sehr günstig liegt.

**Aperçu de l'öga 72 à Oeschberg/Koppigen BE
7ème Foire Suisse d'horticulture et d'arboriculture fruitière**

Cette exposition, la septième du genre organisée à Oeschberg regroupe les foires de machines, d'outils, et d'articles de première utilité pour l'horticulture. Nommée öga et créée par le service de consultation du VSG, elle figure aujourd'hui parmi les plus importantes et com-

pétentes foires techniques d'Horticulture. L'emplacement de cette exposition a été discuté sérieusement. Les halles de la BEA à Berne seraient prêtes à l'accueillir, mais le transfert à Berne, malgré les avantages qu'il comporte, risquerait de faire perdre à l'öga son caractère spécifique: il faudrait en effet renoncer aux démonstrations en plein air. C'est pourquoi les organisateurs sont restés fidèles à l'emplacement d'Oeschberg d'autant plus que la commune de Koppigen a eu l'obligeance d'améliorer les voies d'accès du terrain et le groupement des halles. Rappelons à ce sujet que la surface sous tente est passée de 175 m² à la première foire en 1961 à 2612 m² à celle de 1972 et que le nombre des exposants est passé de 67 à 235. La foire s'enrichit d'une exposition de plantes de container. Le thème de la protection de l'environnement et de la nature sera évoqué. La campagne d'abattage des arbres en arboriculture a prouvé l'importance qu'öga attire sur les problèmes d'actualité. A mentionner aussi les démonstrations des différents domaines techniques. Une attention particulière leur a été réservée dans le programme de la foire.

N'oublions pas non plus l'importance de l'öga pour l'école d'horticulture d'Oeschberg. Malgré les sacrifices qu'elle entraîne, cette exposition offre des contacts avec la pratique et sa valeur est indiscutable. Enseignants et élèves apprécient la valeur technique variée qui leur est donnée sur le développement de l'horticulture. öga 72 agrandie, améliorée, plus variée que jamais se tiendra donc pendant deux jours du 21 au 22 juin 1972. Cette concentration sur deux jours est sûrement une solution rationnelle pour participants et visiteurs, d'autant plus que la foire, en raison de la saison, s'ouvre sous des auspices très favorables.

Stellengesuch

Nach Abschluss eines Grossprojektes in München suche ich neuen Wirkungskreis in der Planung als Partner oder in leitender Position.

Peter Prinz, 8000 München 81, Wilhelm Diessweg 13, Deutschland.

Tursal

einfach
rasch
radikal
billig
neu



Der Unkrautvertilger!

Tursal löst sich spielend in Wasser
In wenigen Tagen stirbt das Unkraut ab
Tursal wirkt gegen alle Unkräuter
Die Kosten pro Quadratmeter sind anerkannt niedrig
Jetzt auch im handlichen Portionenbeutel zu 200 g!

Elektrochemie Turgi

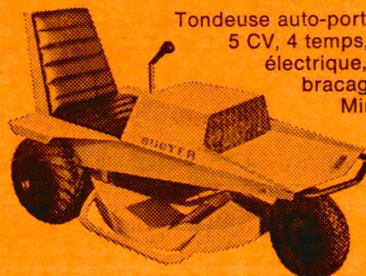
5300 Turgi

Telefon (056) 315 33

BOUYER Motoculteurs — Manutention — Tondeuses etc. pour amateurs et professionnels



Le Bouyer T.52 à la fonction de pous-seur et de tracteur à attelage instan-tané — Equipements multiples tels que benne, remorque, balayeuse, tondeuse etc. Moteur BERNARD W 239, 4 temps 6 vitesses avant, 3 vitesses arrière — Blocage du différentiel — En option centrale hydraulique 170 atm — NOU-VAUTE: benne à versement des 3 côtés.



Tondeuse auto-portée
5 CV, 4 temps, démarreur
électrique, rayon de
bracage 0,80 cm.
Mini-tracteur et autres
modèles de
tondeuses.

**Renseignements, démonstration, étude et documentation chez tous les agents BOUYER
Importateur Général J. C. CHALUT, 1254 JUSSY/GE. 022/59 14 30**

Bureau de vente 8910 Affoltern a. Albis/ZH. 01/99 45 23